

Herren Verbandsliga Gr. Süd

TTC Heppenheim : TSV Nieder-Ramstadt
Samstag, 03.12.2022, 18:00 Uhr

3:9-Niederlage für den TSV Nieder-Ramstadt beim TTC Heppenheim

Große Begeisterung herrschte am Samstagabend beim Heimteam vom TTC Heppenheim, als Torsten Gwosdz sein Einzel gewinnen und damit den 9:3-Sieg gegen die Gäste des TSV Nieder-Ramstadt perfekt machte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Thomas Klevenz, der seine Einzel gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. In ihrem 7. Saisonspiel waren die Gastgeber vom TTC Heppenheim ersatzgeschwächt angetreten, was sie aber trotzdem nicht davon abhielt, zwei Punkte in der heimischen Halle zu behalten. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Klevenz / Pavolka gelang es, Göttmann / Heppenheimer im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Gwosdz / Knapp beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Schwarz / Hauke. Da war final wirklich nichts zu holen. Zwar brachten Amend / Nickel Dreißigacker / Druffel phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Dreißigacker / Druffel mit 3:1 durch. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Auf dem falschen Fuß erwischte Thomas Klevenz seinen Gegner Sebastian Schwarz beim überzeugenden Sieg ohne Satzverlust. Das war ein souveräner Sieg. Kaum Chancen hatte dagegen wenig später Jakob Pavolka beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Hendrik Göttmann, obwohl das Spiel im Vorhinein als eher ausgeglichene Partie eingeschätzt werden konnte. Das musste man neidlos anerkennen. Dann ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Torsten Gwosdz gewann wenig später wiederum sein Spiel gegen Jan Amend sicher und anhand der TTR-Werte nicht überraschend, mit 3:0. Jürgen Dreißigacker konnte im Spiel gegen Thomas Hauke einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 5:2. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Luca Druffel über die 1:3-Niederlage gegen Patrick Nickel hinweggetröstet werden musste. Dieter Knapp machte dagegen mit Daniel Heppenheimer beim 11:9, 11:7, 11:8 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Da gab es nichts zu rütteln. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 6:3. Eher ungefährdet war der 3:0-Erfolg von Thomas Klevenz gegen Hendrik Göttmann. Jakob Pavolka hatte daraufhin gegen Sebastian Schwarz bei seinem Sieg in drei Sätzen keine Probleme. Einen hart erarbeiteten Sieg feierte Torsten Gwosdz beim 11:6, 6:11, 11:6, 5:11, 11:9 gegen Thomas Hauke, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Der 9:3-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Durch diesen Sieg hat der TTC Heppenheim in der Saison nun 4 Saison-Siege, 2 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 04.12.2022 gegen den SV Al. 1907 Königstädten an. Für den TSV Nieder-Ramstadt steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TV 1861 Bieber am 13.01.2023 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 5:11 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

TTC Heppenheim

Doppel: Klevenz / Pavolka 1:0, Gwosdz / Knapp 0:1, Dreißigacker / Druffel 1:0

Einzel: T. Klevenz 2:0, J. Pavolka 1:1, T. Gwosdz 2:0, J. Dreißigacker 1:0, L. Druffel 0:1, D. Knapp 1:0

TSV Nieder-Ramstadt

Doppel: Schwarz / Hauke 1:0, Göttmann / Heppenheimer 0:1, Amend / Nickel 0:1

Einzel: H. Göttmann 1:1, S. Schwarz 0:2, T. Hauke 0:2, J. Amend 0:1, D. Heppenheimer 0:1, P. Nickel 1:0